

DAS WOCHENBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE



IM PASTORALRAUM DER PFARRGEMEINDEN BAD GANDERSHEIM, SEESEN UND WOHLDENBERG

Nr. 11 - 12. Woche, 18. bis 28. März 2021

Ich bin müde.

Ich vermisse unser altes Gemeindeleben von früher – so richtig mit vielen Begegnungen von Angesicht zu Angesicht, gemeinsam getrunkenem Bier und herzlichem Handschlag zum Abschluss. Ich habe genug davon, am Schreibtisch zu sitzen und irgendwelche digitalen Angebote zu erstellen und dann rauszuschicken in den (weitgehend resonanzlosen!) Äther. Ich habe mich leer gedacht und bin des Digitalen überdrüssig. Das Digitale schmeckt für mich nach Fast Food und hinterlässt zunehmend einen schalen Geschmack.

Ich leide darunter, dass bei uns bis auf die Gottesdienste schon so lange nichts „Analoges“ mehr stattfindet. Unser Gemeindeleben ist karg, kalt und dürr: die Gesichter halb unter den Masken verborgen, die wenigen Besucher dick in ihre Mäntel eingepackt und immer alles schön steril und mit Sicherheitsabstand und Anmelde Listen und Maximalzahlen. Wenn all das wenigstens mit einer Entschleunigung des Arbeitsalltags einherginge! Gewiss: Ich habe weniger Termine. Und ich bin weniger unterwegs. Aber meine Wochen laufen irgendwie trotzdem voll. Und all die Ungewissheit kostet mich gewaltig viel Kraft, mein Inneres kommt nicht zur Ruhe. Im Hintergrund laufen stets Fragen mit, wie: „Was bedeutet diese Krise für uns als Kirche?“, „Was brauchen unsere Gemeindemitglieder - und was davon können wir ihnen geben?“, „Was sollen wir tun? Und was sollen wir lassen?“, Was denkt eigentlich Gott über die Krise?“. Ich merke: Ich sehne mich nach Orientierung.



Liebe Gemeindemitglieder,

ich las gestern diese ehrlichen Gedanken eines hochengagierten, aber im Verlauf der letzten Monate einfach müde gewordenen evangelischen Pfarrers.* Ohne Abstriche übertragbar auch auf den katholischen Lungenflügel der Kirche. Ich nehme wahr: Jede Familie, jede Gruppe, viele Einzelne, und als Teil des Ganzen natürlich auch die Kirche, leidet unter verlorenem Miteinander. Ich sehne mich nach Begegnung und Gemeinschaft und „Hautkontakt“. Kein noch so gutes „digitales Format“ kann das alles ersetzen. Welche Folgeschäden wird die Kirche und Gesellschaft, werden Kinder und junge Leute davontragen? Ein ganzes Jahr leben wir jetzt im coronalen Ausnahmezustand. Wie lange geht das wohl noch weiter? Eine einfachere Frage: Wie können wir in diesem Jahr Ostern „feiern“, wenn auch in *karger, dürrer* Form? Was wir unter dem Vorbehalt von möglichen Änderungen an Gottesdiensten für die Karwoche und Ostern planen (unter anderem „Outdoor“), stellen wir Ihnen auf der nächsten Seite kurz vor. Viel ist es nicht.

Immerhin zeigt uns die Natur gerade, wie das Leben nach winterlicher Pause kraftvoll zurückkehrt und alles scheinbar Abgestorbene wieder aufbricht mit schon verloren geglaubter Energie. Mir hilft das. Der Frühling macht mich immermunter. Jedes jetzt aufbrechende Grün führt mich näher heran an das große Geheimnis von Ostern. Das Leben kommt langsam zurück. Ich bin der Hoffnung voll.

* Pastor Sebastian Steinbach, in: 3E-Magazin 1/2021.

Ihr Pfarrer Lampe

☎ 05062 – 963 674

→ Eucharistiefeiern an diesem Wochenende (5. Sonntag der Fastenzeit, 20./21. März)

Freitag: 18.00 Uhr in Grasdorf (jp) (für + Frau Gertrud Blume)
 Samstag: 17.00 Uhr Bockenem (mk), 18.15 Uhr Lamspringe (mk)
 Sonntag: 9.15 Uhr in Seesen (mk), 10.45 Uhr in Bad Gandersheim (sl),
 18.00 Uhr (zwischen Torte und Tatort) in Baddeckenstedt (sl)

Misereorkollekte am 20.-21. März: Die Hilfs-Aktion "**Es geht anders**" ist in diesem Jahr für Bolivien bestimmt. Tütchen liegen in allen Kirchen aus. Sie können auch überweisen. Danke!



Unter Vorbehalt: Wir haben bei der Planung vor allem auf die Größen unserer Kirchengebäude geschaut.

<i>Planung der Gottesdienste für Karwoche und Ostern - 28.3.-5.4.2021</i>		
Samstag	10.00 per Zoom: Kinderkirche	ETH
	17.00 Bockenem	MK
	18.15 Lamspringe	SL
Palmsonntag	9.15 Seesen	MK
	10.45 Bad Gandersheim	MK
	15.00 Wohldenberg (Andacht mit Palmweihe an der Kirche)	SL + DA
	18.00 Sottrum (entfällt)	-----
Montag	9.30 per Zoom: Kartage für Kinder	ETH
Dienstag	9.30 per Zoom; Kartage für Kinder	ETH
Mittwoch	9.30 per Zoom; Kartage für Kinder	ETH
	17.00 Hildesheim: Chrisammesse gestreamt über Bistumshomepage	Bischof Heiner + Dechanten
Gründonnerstag	19.00 Baddeckenstedt	JP
	19.00 Seesen	SL
	19.00 Bad Gandersheim	MK
Karfreitag	10.00 Lamspringe: Kinderkreuzweg	ETH
	? 15.00 per Zoom: Karliturgie f. Kinder	ETH
	15.00 Lamspringe: Karliturgie	SL
	15.00 Seesen: Karliturgie	MK
	15.00 Bockenem: Karliturgie	JP oder DA
Karsamstag OSTERNACHT	11.00 Wohldenberg: Jugendkreuzweg auf dem Berg	ETH + MT
	21.00 Lamspringe: Osternachtsfeier	SL + DA
	21.00 Seesen: Osternachtsfeier	MK
	21.00 Bockenem: Osternachtsfeier	JP
Ostersonntag	10.45 Bad Gandersheim	SL
	11.00 Sottrum	MK
Ostermontag	10.00 Seesen	MK
	11.00 Wohldenberg (an der Kirche)	SL + ETH

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

- Frau Hedwig Marahrens aus Lamspringe im Alter von 97 Jahren, die Trauerfeier am Sarg hat am 18.03. stattgefunden. (mk)
Die Urnenbeisetzung erfolgt später.
- Herr Günther Sebbes aus Erzhausen im Alter von 72 Jahren, der Zeitpunkt der Beisetzung ist noch nicht bekannt.
- Frau Rosalie Manzeck aus Bad Gandersheim im Alter von 84 Jahren, Beerdigung in Dannhausen am 25. März (sl)

